


 öffentlich  nicht öffentlich

## Informationsvorlage

### Betrifft:

Sponsoring eines Cruyff Courts am Lessingplatz

### Fachbereich:

68 - Garten-, Friedhofs- und Forstamt

51 – Amt für Soziales und Jugend / Jugend

### Dezernentin / Dezernent:

Beigeordneter Jochen Kral

Beigeordneter Burkhard Hintzsche

### Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Ausschuss für öffentliche Einrichtungen, Stadtökologie, Abfallmanagement und Bevölkerungsschutz	12.05.2025	Kenntnisnahme
Bezirksvertretung 3	13.05.2025	Kenntnisnahme
Jugendhilfeausschuss	18.06.2025	Kenntnisnahme

### Sachdarstellung:

Die Johan Cruyff Stiftung mit Sitz in Amsterdam möchte die Sportmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche in den Städten fördern. Die Stiftung hat daher Landeshauptstadt Düsseldorf angeboten, die Einrichtung eines sogenannten Cruyff Court, ein kleines Fußballfeld mit einer Oberfläche aus Kunstrasen, für die öffentliche Nutzung zu finanzieren.

Da Sport und Bewegung für die Landeshauptstadt Düsseldorf von großer Bedeutung sind und die Sport- und Bewegungsbegeisterung stetig wächst, hat die Verwaltung das Angebot gerne angenommen. Gemeinsam wurde der Bolzplatz am Lessingplatz identifiziert, da das Team der RheinFlanke gGmbH dort bereits einen offenen Treff im Rahmen der aufsuchenden Arbeit anbietet.

Für die Errichtung des Courts stellt die Stiftung einen Betrag in Höhe von 200.000 Euro zur Verfügung. Sie wird den Bau der Anlage eigenständig umsetzen und dabei die Vorgaben der Stadt Düsseldorf einhalten. Als Gegenleistung wird der Stiftung das

Anbringen eines Brandings in der Größe 4x4 m auf der Anlage ermöglicht (siehe Anlage 1).

Der Bau der Anlage soll im Herbst 2025 erfolgen. Nach Fertigstellung der Anlage geht diese vollständig in das Eigentum der Stadt über und wird der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Die Pflege der Fläche wird nach Fertigstellung von der Stadt übernommen.

Die RheinFlanke GmbH verpflichtet sich, für die nächsten 10 Jahre Aktionen für Kinder und Jugendliche auf diesem Court durchzuführen. Hierfür erhält Rheinflanke einen städtischen Zuschuss.

#### Darstellung der Maßnahme:

Der vorhandene Bolzplatz soll zu einem Kunstrasenplatz umgebaut werden. Die Ausrichtung des Spielfelds wird beibehalten und bei dem zukünftigen Ballfangzaun werden schalldämmende Eigenschaften berücksichtigt. Im Zuge der Planung wird zudem ein neues Entwässerungskonzept für den Bolzplatz entwickelt.

Im Zusammenhang mit dem Umbau des Bolzplatzes wird geprüft, ob am Lessingplatz ein zusätzlicher Jugendort durch die Installation eines Außen-Sitzbereiches im Bereich des von der RheinFlanke genutzten Wärterhäuschens ermöglicht werden kann. Hier könnten die Jugendlichen ggf. das bereits vorhandene W-Lan-Netzwerk nutzen. Dies ist ein regelmäßig erfolgter Wunsch der Jugendlichen im Rahmen von „Jugend checkt Düsseldorf“.

Die Maßnahme wurde am 19.03.2025 in der Spielplatzkommission vorgestellt.

#### Kosten und Finanzierung:

Für die Errichtung des Courts stellt die Stiftung einen Betrag in Höhe von 200.000 Euro zur Verfügung. Eventuell auftretende Mehrkosten sind von der Stadt Düsseldorf zu tragen.

#### Terminplan:

Baubeginn:	Herbst 2025
Bauzeit:	ca. 3 Monate
Fertigstellung:	Winter 2025

#### **Anlagen:**

Anlage 1 - Ansicht Branding